



ÄNDERUNG DBEST UND HINWEISE



ÄNDERUNGEN DER DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN 2024/2025 & HINWEISE

Gültig ab 01.07.2024

Gestrichenes

Änderungen

Kommentar

2.1.2 ANSPRECHPARTNER*INNEN FÜR SCHIEDSRICHTER*INNEN

Bei Pflichtspielen aller Herrenklassen, inkl. Herren Ü32, Ü40, Ü50, Ü55 und Ü60, mit Ausnahme der Herren-Oberliga (hier gelten die besonderen Sicherheitsrichtlinien für die Oberliga Hamburg) und der A- bis C-Junior*innen haben der Platz- und Gastverein jeweils einen Ansprechpartner/eine Ansprechpartnerin für die Schiedsrichter*innen zu benennen. Die Ansprechpartner*innen sind im DFBnet-Spielbericht in dem dafür vorgesehenen Feld aufzuführen. Die Ansprechpartner*innen, die volljährig sein müssen, sollen sich spätestens 15 Minuten vor Spielbeginn bei den Schiedsrichter*innen persönlich vorstellen. Der*Die Ansprechpartner*in kann auch andere Funktionen bezüglich eines Spiels wahrnehmen. Wenn mehrere Offizielle im Spielbericht vermerkt und somit vorhanden sind, sollte weder der*die Trainer*in noch Co-Trainer*in diese Funktion ausüben. Werden diese Regelungen nicht befolgt, ist dies im Spielbericht zu vermerken. Die Nichtbefolgung wird mit einer Ordnungsstrafe geahndet.

*Die Schiedsrichter*innen sollen bitte vermehrt darauf achten.*

2.1.3 PLATZORDNUNG

[...]

Während des Spiels darf sich niemand unmittelbar am Spielfeldrand aufhalten. Auch der Aufenthalt unmittelbar hinter und neben den Toren ist verboten (5 Meter), ebenso in den Technischen Zonen, sofern es keine baulichen Trennungen (oder Absperrungen) in diesen Bereichen gibt. Der Bereich links neben den Toren vom Spielfeld aus gesehen sind für die Ergänzungsspieler für Aufwärmübungen freizuhalten. Auch ist bei Spielen mit-SR-Assistent*innen der rechte Bereich neben den Toren vom Spielfeld aus gesehen freizuhalten.

2.9 SCHIEDSRICHTER*IN - NICHTANTRETEN (ERGÄNZUNG ZU § 34 SPO)

Kein Spiel darf wegen Fehlens eines Schiedsrichters/einer Schiedsrichterin ausfallen.



ÄNDERUNG DBEST UND HINWEISE



Erscheint bis 15 Minuten vor dem Spiel kein*e Schiedsrichter*in, muss sich der Platzverein um einen Schiedsrichter/eine Schiedsrichterin bemühen.

Der Gastverein kann sich ebenfalls bemühen.

Ist eine Einigung erfolgt, leitet diese*r Schiedsrichter*in das Spiel. Der / die zu spät gekommene Schiedsrichter*in hat keinen Anspruch auf Spesen und Fahrgeld.

[...]

2.13 LEISTUNGSBEREICH

Als Leistungsbereich im Meisterschaftsspielbetrieb gelten folgende Spielklassen:

Herren: Oberliga Hamburg bis Kreisklasse B

Frauen: Oberliga Hamburg bis Kreisliga

Junioren: Oberliga bis zur Kreisliga

Mädchen: Oberliga

Alle übrigen Spielklassen gelten als Nicht-Leistungsbereich.

3 PFLICHTSPIELBETRIEB FELD

3.3 AUSWECHSELN VON SPIELERN/SPIELERINNEN (ERGÄNZUNG SPO + JO)

Es können während der gesamten Spielzeit ausgetauscht werden:

11er-Mannschaften

Herren-Oberliga-Hamburg bis Kreisliga (nicht mehr Kreisklasse!) und Frauen-Oberliga Hamburg bis Bezirksliga 5 Spieler*innen.

In diesen Spielklassen dürfen maximal 3 Spielunterbrechungen während des Spiels und zusätzlich die Halbzeitpause je Team für Wechsel genutzt werden. Eine Begrenzung von Wechseln pro Spielunterbrechung gibt es nicht. Bei Wechseln beider Teams in einer Spielunterbrechung zählt dies als je eine Spielunterbrechung pro Team.

<u>Kreisklassen</u>	<u>5 Spieler*innen,</u>
Frauen-Kreisliga	5 Spielerinnen
Ü-Bereich	alle Spieler*innen auf dem Spielbericht
9er- und 8er-Mannschaften	4 Spieler*innen,

[...]

Es kann beliebig oft ein- und ausgewechselt werden.

Rückwechsel in den beiden (!) Herren-Kreisklassen wieder erlaubt.



ÄNDERUNG DBEST UND HINWEISE



*ABER: im Lotto- / Holsten- / HFV-Pokal sind immer nur 5 Spieler in 3 Spielunterbrechungen (plus Halbzeit) erlaubt!
In der Jugend gilt immer die HFV-Regelung gemäß DBest. 3.3 (dann auch für NFV Teams)*

3.28 SPIELBERICHT-ONLINE

Bei allen Spielen ist der Spielbericht-Online verpflichtend anzuwenden. Vereine können max. 7 Tage vor dem Spiel die Mannschaftsaufstellung einarbeiten bis zur Freigabe durch die Trainer*innen oder Funktionsträger*innen spätestens 30 Minuten vor dem Spiel vor der vom HFV angesetzten Anstoßzeit.

[...]

Im Herren- und Frauen-Leistungsbereich ist der Spielbericht spätestens 30 Minuten ~~vor~~ Spielbeginn vor der vom HFV angesetzten Anstoßzeit freizugeben.

[...]

*Die Schiedsrichter*innen sollen bitte vermehrt darauf achten.*

3.28.1 BESONDERHEITEN SPIELBERICHT-ONLINE

3.28.1.1 RÜCKENNUMMERN SPIELBERICHT-ONLINE

[...]

Die Rückennummer 88 auf Trikot, Hose, Stutzen oder sonstiger Kleidung im Rahmen eines Fußballspiels ist verboten.

Die Rückennummer darf nicht eine Null sein und darf auch nicht dreistellig oder höher sein.

3.28.1.2 EINSICHT IN SPIELBERICHT-ONLINE

Der Spielbericht muss dem*der Schiedsrichter*in vor dem Spiel zur Verfügung gestellt werden.

Dies kann in Form eines Ausdrucks oder mithilfe eines Tablet-PCs / PCs erfolgen. Der Tablet-PC ist dem*der Schiedsrichter*in in der Schiedsrichter*innenkabine zur Verfügung zu stellen, damit diese Einsicht in den Spielbericht-Online nehmen können.

HINWEIS



ÄNDERUNG DBEST UND HINWEISE



7.5 AUSLAGEN (ERGÄNZUNG ZU § 14 SRO)

[...]

Die Auslagen sind den Schiedsrichter*innen vom Heimverein vor Spielbeginn zu erstatten.

[...]

HINWEIS

7.6 AUSRÜSTUNG VON SCHIEDSRICHTER*INNEN

Schiedsrichter*innen ist das Tragen von Schmuck nicht gestattet (Ausnahme: Uhr oder ähnliches Zeitmessgerät für das Spiel).

HINWEIS

9.2 FELDERWEISE UND SPERREN BEI JUNIOREN UND MÄDCHEN

9.2.1 FELDERWEISE (ERGÄNZUNG ZU § 35 SPO)

Feldverweise auf Dauer sind analog zu den Erwachsenen Spielklasse zu verhängen.

Feldverweise mittels gelb/roter Karte sind nicht zulässig und finden im Junioren- und Mädchenbereich für die Spieler*innen keine Anwendung.

[...]

9.2.2 FELDERWEIS AUF ZEIT (ERGÄNZUNG ZU § 35 SPO)

Der Feldverweis auf Zeit beträgt 5 Minuten und wird ohne Karte per Handzeichen angezeigt und ausgesprochen. Die Zeitmessung des Feldverweises auf Zeit beginnt mit der Wiederaufnahme des Spiels nach Aussprache der Zeitstrafe.

Die Spieler*innen können bei den Junioren und Mädchen aus erzieherischen Gründen bei einem geringfügigen unsportlichen Verhalten direkt und einmalig für fünf Minuten des Feldes verwiesen werden. Außerdem muss beim zweiten verwarnungswürdigen Vergehen der Feldverweis auf Zeit alternativ zur eigentlichen Gelb/Roten Karte erfolgen. Der Feldverweis auf Zeit ist im Spielbericht zu vermerken. Nach einer Zeitstrafe kann nur noch ein Feldverweis auf Dauer erfolgen, eine Verwarnung im Anschluss ist nicht möglich. Der nächste Verwarnungsgrund führt folglich direkt zum Feldverweis auf Dauer durch Zeigen der Roten Karte.

Verweigert ein*e Spieler*in nach Ablauf der Zeit das Weiterspielen, kann diese*r Spieler*in durch eine*n Einwechselspieler*in ersetzt werden.



ÄNDERUNG DBEST UND HINWEISE



9.2.4 FELDERWEIS GEGEN TRAINER*INNEN ODER FUNKTIONSTRÄGER*INNEN (ERGÄNZUNG ZU § 6 JO)

Wenn nur eine Aufsichtsperson für die Mannschaft anwesend ist, so kann der Feldverweis zwar ausgesprochen werden, die Person aber nicht der Anlage bzw. des Platzes verwiesen werden.

Sieht der Schiedsrichter/die Schiedsrichterin sich weiterhin durch die Aufsichtsperson gestört, so kann das Spiel abgebrochen werden.

HINWEIS